

PROTOKOLL
über erfolgtes Telefonat zwischen
Prof. Dr. Beger und Dr. Nowicky
Am 29.8.2006

Prof. Beger rief Dr. Nowicky an und teilte ihm etwas mit, worauf Dr. Nowicky die Telefonanlage auf laut schaltete.

Prof. Beger sagte, er wolle nicht in innerösterreichische Differenzen hineingezogen werden. Er habe einen Anruf erhalten und zur Kenntnis nehmen müssen, dass es seitens österreichischer Behörden nicht erwünscht ist, dass er anlässlich seiner bevorstehenden Pressekonferenz über Ukrain spricht. Er wird dies auch dementsprechend unterlassen und auch kein Interview an einen ORF Reporter oder eine Redakteurin geben.

Auf Dr. Nowicky's Frage, wer von Österreich dagegen ist, war die Antwort von Prof. Beger: Er wird dies nicht bekanntgeben, denn er will in nichts hineingezogen werden.

Es wurde von Prof. Beger auch gefordert, dass er bei seinem Kongress Ukrain aus dem Programm nimmt und nicht über seine wissenschaftliche Forschungsergebnisse spricht. Prof. Beger hat dies jedoch abgelehnt, da er hunderte Einladungen in die ganze Welt (an Wissenschaftler) geschickt hat und im Programm auch die Mitteilung über Ukrain festgehalten ist. Er kann keine Programmänderung mehr vornehmen.